

98
498

~~November~~ 199
16. ~~Oktober~~ 1935

An den Direktor der Badischen Kunsthalle,
Herrn Dr. K. Martin, Karlsruhe, Deutschland

Sehr geehrter Herr Doktor,

Heute sind die Frachtbriefe für die Sendungen aus Baden-Baden eingelaufen; wir denken, dass die Kisten anfang der kommenden Woche hier sein werden und halten uns bereit zur Entgegennahme und Verteilung der Werke an die verschiedenen Eigentümer.

Inzwischen rückt auch die Courbet-Ausstellung heran, wir haben sie zwar noch einmal um vierzehn Tage verschieben müssen, sodass sie nun erst in der zweiten Dezember-Woche eröffnet werden wird; bis gegen den 25. November sollten wir aber doch alle Bilder beisammen haben. Dürfen wir Sie bitten, uns den "Henri Dupont" nun zugehen zu lassen, als Eilgut unfrankiert, mit dem Vermerk "Zur Zollbehandlung in Zürich". Zur Versicherung haben wir ihn mit dem von Ihnen genannten Wert von RM. 8000 bereits angemeldet. Die in Ihrem Brief vom 14. Oktober in Aussicht gestellte Photographie ist eingetroffen. Sind wir ermächtigt, das Bild allenfalls im Illustrationsanhang des Kataloges zu reproduzieren?

Mit höflichen Grüßen

Ihr sehr ergebener

Direktor des Zürcher Kunsthauses